

Zum Schutz der Katzen - Kastration ist Pflicht!

Um Katzenelend zu vermeiden gilt seit dem 01.01.2017 die Kastrations- und Kennzeichnungspflicht für Freigängerkatzen im Gebiet der Stadt Warstein beschlossen.

Durch die unkontrollierte Vermehrung von Hauskatzen und verwilderten Katzen ist es in Warstein – wie in vielen anderen Städten auch – zu einer hohen Population von Katzen gekommen. Viele dieser Katzen leben in einem elenden Zustand: Sie sind verwahrlost, oft krank und befallen von Flöhen und Würmern. Dies gilt besonders für dauerhaft frei lebende Katzen.

Der Weg aus diesem Kreislauf ist die Kastration aller Katzen und Kater.

Aus diesem Grund hat der Rat der Stadt Warstein in der Ordnungsbehördlichen Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Gebiet der Stadt Warstein vom 20.12.2016 die Kastrations-, und Kennzeichnungspflicht für Freigängerkatzen beschlossen.

Warum kastrieren?

Alle verwildert lebenden Katzen stammen letztendlich von Hauskatzen ab, deren Fortpflanzung nicht kontrolliert wurde. Katzen können im Jahr zwei- bis dreimal jeweils vier bis sechs Junge bekommen. Oft werden diese zumeist ungewollten Katzenwelpen ausgesetzt oder in Tierheimen abgegeben. Die Aufnahmekapazitäten der Heime sind jedoch erschöpft. Auch die ausgesetzten jungen Katzen vermehren sich – die Spirale läuft weiter und die

Katzenpopulation und mit ihr das Katzenelend wächst von Wurf zu Wurf.

Letztlich leidet nicht nur die einzelne Katze, sondern alle Katzen sind potentiell gefährdet, denn diese Lebensbedingungen fördern die Ausbreitung von Katzenseuchen.

Wann kastrieren?

Um eine Vermehrung zu verhindern, müssen ab ca. dem 5. Lebensmonat weibliche und männliche Katzen kastriert werden.

Die Kastration ist für den Tierarzt/die Tierärztin ein routinemäßiger Eingriff, der unter Narkose durchgeführt wird und von den Katzen gut verkräftet wird.

Auch die Kennzeichnung mittels Mikrochip oder Tätowierung führt der Tierarzt / die Tierärztin durch und ist vollkommen unproblematisch.

Ihr Tierarzt oder Ihre Tierärztin berät Sie gerne.

Welchen Vorteil bringt eine Kastration?

Ein Plus für die Gesundheit Ihrer Katze: Die Gefahr der Ansteckung mit Katzenkrankheiten verringert sich durch ein verändertes Revierverhalten von kastrierten Katzen und Katern deutlich. So kommt es zu weniger Revierkämpfen und den damit verbundenen Verletzungs- und Infektionsgefahren.

Ein Plus für den Tierschutz: Die Kastration von Katzen und Katern hilft Katzenelend zu vermeiden. Die unkontrollierte Vermehrung führt dazu, dass Katzen ausgesetzt werden oder durch zu hohen Populationsdruck abwandern. Ohne menschliche Betreuung sind sie Parasiten und Krankheiten hilflos ausgesetzt und verbreiten diese weiter.

Warum kennzeichnen?

Durch die Kennzeichnung der Katzen können die Kastration problemlos festgestellt werden. Bei Kennzeichnung und Registrierung kann bei Verlust die Katze dem Besitzer problemlos zurückgegeben werden. Auch ist es möglich, den Besitzer zu informieren sollte seine Katze verletzt oder nach einem Unfall aufgefunden werden.

Ein Verstoß gegen die Kastrations- und Kennzeichnungspflicht für Freigängerkatzen kann mit einem Bußgeld geahndet werden.

***Zum Schutz der Katzen - Kastration!
..... der richtige Weg***



Kontakt

Wir sind gerne für Sie da:

Stadt Warstein
Sicherheit u. Ordnung
Schulstraße 7
59581 Warstein
Telefon 02902 - 81-351
02902 - 81-354

www.warstein.de / Katzenkastration

Auskünfte zur Katzenkastration geben auch:

Warsteiner Tierfreunde e.V.
www.warsteiner-tierfreunde.de

Tierärzte/Tierärztinnen